

Aktenzeichen  
23-045

Kitzingen, 10.02.2021

Federführung: Sachgebiet 23

Vorlage-Nr.: SG 23/540/2021

Bearbeiter: Mike Mancik

Tel.Nr.: 09321 928 2300

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Kreisausschuss	öffentlich / Beschluss	24.03.2021

**Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) des Landratsamtes  
vorgesehene Beschaffungen für das Haushaltsjahr 2021  
-HSt. 1.0681.9352 sowie HSt. 1.0681.9349-**

**I. Vortrag:**

Nachfolgende Erläuterungen entsprechend dem Stand der Planungen bei Anmeldung zur Haushaltsplanerstellung. Im Zuge der Corona-Pandemie kann weiterhin kurzfristig eine Verschiebung in der Beschaffung bzw. Priorisierung erforderlich werden; ebenso ist den sich verändernden Anforderungen in der täglichen Arbeitsleistung Rechnung zu tragen.

**A. Beschaffungen im Bereich Hard- und Software**

Im Jahr 2021 sind für die Informations- und Kommunikationstechnologie des Landratsamtes einschließlich des Kommunalen Behördennetzes folgende Beschaffungen vorgesehen:

**1. Server-Konsolidierung und zentrale IT/ Dienste**

Der Betrieb der Informationstechnologie (IT) erfordert entsprechende Ersatzbeschaffung der Komponenten für die zentrale Verfügbarkeit.

2020 konnten aufgrund der Pandemie grundsätzlich vorgesehene Maßnahmen (wie der Erwerb von PoE-Switches und USV) nicht vollständig abgeschlossen werden. Diese werden nun in 2021 (auf Basis der entsprechenden Haushaltsreste) umgesetzt, so dass an dieser Stelle keine zusätzliche Mittelanforderung erfolgt.	<b>0,00 €</b>
--	---------------

## 2. Weitere Hardware der zentralen IuK

Für die Aufrechterhaltung der IuK werden weitere Hardwarekomponenten benötigt:

Sophos Access Points Bayern WLAN (Landratsamt)	2.600,00 €
Redundanter Backup-Server	25.000,00 €
Checkpoint Austausch (Ende des Support)	38.600,00 €
<b>Hierfür werden veranschlagt:</b>	<b>66.200,00 €</b>

## 3. Ersatzbeschaffung IT - Arbeitsplätze/ dezentrale Hardware

Verbrauchte EDV-Geräte müssen ausgetauscht werden, sei es wegen Defekts oder weil die alte Technik den fortgeschrittenen Anforderungen (u.a. Windows 10) nicht mehr genügt.

Im laufenden Haushaltsjahr werden folgende Mittel, auch zur Ersatzbeschaffung, benötigt für:

ca. 45 IT - Arbeitsplätze und weitere Peripherie-Hardware	45.000,00 €
Ausstattung Monitore und Scanner Sg. 62 (Modul Wasserrecht)	4.000,00 €
10 neue IT - Arbeitsplätze und weitere Peripherie-Hardware, Personalmehrungen (u.a. OZG, Sg. 61, 62, Zensus, Sg. 43)	10.000,00 €
31- Waffen- und Jagdrecht: Dokumentendrucker	5.800,00 €
<b>Hierfür werden veranschlagt:</b>	<b>64.800,00 €</b>

## 4. Aktualisierung Standardsoftware (zentrale und dezentrale IT)

Auch im Bereich der Standardsoftware ist eine stetige Ergänzung/Ersatzbeschaffung erforderlich:

Microsoft Office 2016 Lizenzen (Standard und Professional)	16.000,00 €
Windows 10 Enterprise Lizenzen (50 Stück, 2. Teilbeschaffung in 2021)	16.000,00 €
<b>Hierfür werden veranschlagt:</b>	<b>32.000,00 €</b>

## 5. Beschaffung von Fachsoftware

Die verwendete Fachsoftware wird entsprechend den Anforderungen ergänzt bzw. ersetzt:

21- Kasse; AWG (Buchungslisten-Software)	5.300,00 €
31- Schnittstelle Abfrage b. Verfassungsschutz	1.800,00 €
41- TERA Mobil, TERAwIn (Grundstücks- Gebäudeverwaltung)	3.500,00 €
24- Schulwegprogramm/Schnittstelle KomXwork Fa. Güntner und AKDB-LivingData	8.900,00 €
31- Jagdprogramm Schnittstelle GIS	5.500,00 €
43- Schnittstelle OK. Vorfahrt zu BayBIS	3.500,00 €
32- EES/SIS (OZG, Schnittstelle xAusländer, XGEWERBE-Anzeige)	8.500,00 €
<b>Hierfür werden veranschlagt:</b>	<b>37.000,00 €</b>

Zusammenfassend sind für das Jahr 2021 folgende Beschaffungen vorgesehen:

<b>Aufgabenbereich</b>	<b>Art der Anschaffung</b>	<b>Geplante Investition</b>
1. Server-Konsolidierung und zentrale EDV/ Redundanz zentraler Dienste	Hardware	<b>0,00 €</b>
2. weitere Hardware der zentralen EDV	Hardware	<b>66.200,00 €</b>
3. Ersatzbeschaffung IT - Arbeitsplätze/ dezentrale Hardware	Hardware	<b>64.800,00 €</b>
4. Aktualisierung Standardsoftware ( zentrale und dezentrale EDV)	Software	<b>32.000,00 €</b>
5. Beschaffung von Fachsoftware	Software	<b>37.000,00 €</b>
Investitionen gesamt:		<b>200.000,00 €</b>

## B. Erweiterung der "Digitalen Aktenführung"

Auch im Jahr 2021 wird die im Jahr 2012 begonnene Einführung der „**Digitalen Aktenführung**“ fortgeführt.

Es wurde bisher erfolgreich eingeführt:

22- Personal und Organisation	<b>-eAkte - Personalwirtschaft</b>
21 u. 12- Kasse und Abfallwirtschaft	<b>-eAkte - SEPA</b>
51- Jugend und Familie	<b>-eAkte - Jugendhilfe</b>
43- Verkehrswesen	<b>-eAkte - Führerscheinwesen</b>
32- Ausländerwesen	<b>-eAkte - OK.VISA – Ausländerwesen</b>
52- Sozialamt, Wohngeld	<b>-eAkte - SGB XII, Wobis</b>
43- Verkehrswesen	<b>-eAkte - KFZ-Zulassung</b>
24- Schulen, Sport, Schülerbeförderung, kulturelle Angelegenheiten	<b>-eAkte - Schülerbeförderung</b>

Bislang wurde die Digitalisierung vor Allem in Sachgebieten mit entsprechenden bereits vorhandenen digitalen Fachverfahren eingeführt. Ende 2020 wurde mit dem Sg. 24 damit begonnen, ein Dokumenten-Management-System (DMS), welches unabhängig ist von einem Fachverfahren, einzuführen. Für 2021 wird die digitale Datenablage für diese Bereiche weitergeführt. Die aktuell geplanten Sachgebiete sind:

Sg. 41 (Hochbau) und Teilbereich der Abteilung 5 (KoKi – Koordinierende Kinderschutzstelle).

Hierfür sind folgende Beschaffungen notwendig:

20x 22“ Monitore	3.500,00 €
20x Scanner in den Fachbereichen	12.000,00 €
Organisationsgespräche, Einrichtung und Schulung	2.500,00 €
41- TERA Mobil, TERAwin (Grundstücks- Gebäudeverwaltung)	3.000,00 €
50- eAkte KoKi (Koordinierende Kinderschutzstelle) Hardware	1.900,00 €
<b>Hierfür werden veranschlagt</b>	<b>22.900,00 €</b>

## **II. Beschlussvorschlag:**

1. Für die Beschaffung von Hard- und Software im Landratsamt einschließlich des Kommunalen Behördennetzes werden im Haushalt 2021 bei Haushaltsstelle 1.0681.9352 Mittel in Höhe von **200.000,00 Euro** bereitgestellt.
2. Für die Erweiterung der „Digitalen Aktenführung werden im Haushalt 2021 bei Haushaltsstelle 1.0681.9349 Mittel in Höhe von **22.900,00 Euro** bereitgestellt.

Tamara Bischof  
Landrätin